

**Kurt Arnold Findeisen urteilt über Oskar Gluth:**

# Dieter und Yvonne

*Dieser Roman von der Liebe zwischen einem deutschen Offizier und einem lothringischen Mädchen während des Weltkrieges hat uns schon bei seinem Vorabdruck in der Berliner Illustrierten gefesselt. Hier sprach ein Dichter, das spürte man. Jetzt, durch die Buchausgabe, wird offenbar, wie stark dieses dichterische Werk gerade als Ganzes ist. Die im allgemeinen heikle Technik, einem einzigen Erzähler einen ganzen Roman in den Mund zu legen, wird bewundernswert angewendet und mit Überlegenheit durchgeführt. Und gerade dadurch, daß alle äußeren und inneren Ereignisse transparent werden durch den Bericht des Freundes, erhält die Dichtung ihren unnachahmlichen Reiz. Unter den nach innen gewendeten Kriegsromanen wird „Dieter und Yvonne“ künftig mit an erster Stelle stehen.* Kurt Arnold Findeisen, Dresden N 6, Löbauer Str. 3. 2. VI. 35.

**☐ Broschiert 3 Mark, Ganzleinen 4 Mark / Verlag Ullstein ☐**

## Nach 3000 Jahren gelöst!

Ein wundervolles geometrisches Gesetz.



☐ **Sieben  
erschien:**

Dieses, allgemeines Staunen hervorrufende Werk von **Heinrich Jllig** zeigt die Großartigkeit des Naturgesetzes als eine bisher nicht geahnte Maßverwandtschaft zwischen Kreis und Quadrat und entzieht damit allen früheren Ablehnungen beschämend den Boden. Heinrich Jllig beweist an Hand einfachster Methoden in Wort und Bild. Die Vervollständigung des Werkes bildet die konstruktive Lösung der „Aufgabe des Plato“, also mit Zirkel und Lineal. Jeder geistig interessierte Mensch muß Besitzer dieses Buches sein. Preis: in Leinen gebunden 9.— Reichsmark.

**Experimentell bewiesen...!**

Verlag: Schirmer & Mahlau, Frankfurt am Main 9  
Auslieferung für den Buchhandel in Leipzig: Carl Fr. Fleischer